Volleyball Grafing

Liebe Grafinger Volleyballfamilie,

am letzten Wochenende sind wir nach zwei Niederlagen in Stuttgart und Friedrichshafen auf den vorletzten Tabellenplatz abgerutscht. Dieser könnte am Ende der Saison den Abstieg bedeuten, doch das entscheidet die Volleyball Bundesliga Ligaorganisation. Nach dem Insolvenzverfahren gegen den ehemaligen Erstligisten VC Dresden, steht der erste Absteiger aus der Ersten Liga fest. Falls Dresden für die neue Saison eine Zweitligalizenz beantragt und sich vier aufstiegswillige Vereine aus den Dritten Ligen finden, würde der Vorletzte aus der Zweiten Liga absteigen. Aber auch nur dann, wenn niemand aus der Zweiten Liga aufsteigen will oder kann. Soweit die Theorie, aber das Ziel in der Praxis ist klar. Zwei Mannschaften hinter sich lassen und somit nicht Teil der "Dresdenrechnung" zu werden.

"Ich vertraue dem Projekt zu 100%!", versichert Manager Johannes Oswald und spricht dem Trainer und dem Team sein vollstes Vertrauen aus. "Die Mannschaft ist extrem jung und nach den vielen Niederlagen verunsichert. Doch so wie ich die Männer als Team sehe, bin ich mir sicher, dass wir gemeinsam das Ruder rumreißen.", meint Oswald und freut sich auf die volleyballfreie Zeit. Über die Feiertage macht man sich den Kopf frei und dann geht es im neuen Jahr wieder los.

Als Einstimmung auf Weihnachten ist heute erstmal Abteilungsweihnachstfeier mit gemeinsamen Turnier und anschließendem Essen.

Wir wünschen euch allen eine schöne Weihnachstzeit und ein Frohes Neues Jahr.

Vielen Dank für das Jahr 2014, wir stehen zusammen und gemeinsam geht es 2015 weiter.

Fighting Bayrisch!

Falls Ihr den Newsletter nicht mehr erhalten wollt, bitte hier abbestellen. Danke.